

Pfarreienrat

Kath. Pfarreiengemeinschaft
Remagen

St. Peter und Paul, St. Johannes
Nepomuk, St. Laurentius, St. Remigius,
St. Gertrud



Protokoll der Sitzung des Pfarreienrates am 04.07.2023

Anwesend: für Remagen Annette Hagemann Bernd Kemper, Elmar Kotzott
 Für Kripp Hiltrud Thiemann, Peter Ockenfels
 Für Oberwinter Katja Perz, Werner Jung
 Für Oedingen Hedwig Neukirchen, Oliver Diehl
 Für Unkelbach Martina Kündgen, Helga Feyrer
Hauptamtliche: Kooperator Johannes Steffens, Gemeindereferentin Anita Schneider
Tagungsort: Pfarrsaal Remagen
Beginn: 20.10 Uhr

TOP 1: Begrüßung und geistliches Wort

Die Anwesenden werden durch den Vorsitzenden Oliver Diehl begrüßt, der auch das geistliche Wort spricht.

TOP 2: Protokoll der letzten Sitzungen

Das Protokoll der Sitzung vom 03.05.2023 wird ohne Änderungen genehmigt.

TOP 3: Nachlese - Fronleichnam, Frauenpredigttag, Rahmenleitbild

Fronleichnam: Insgesamt sehr positive Rückmeldungen aus den Gemeinden, Wallfahrt war eine gute Idee, Begleitung durch Herrn Zinken ab Unkelstein wurde von allen Teilnehmern sehr gut aufgenommen. Station im Curanum war für die Bewohner des Seniorenheimes sehr schön, gute Gestaltung.

Kritische Bemerkungen aus den Gemeinden bezogen sich auf den traditionellen Ablauf in Oberwinter, Oedingen und Unkelbach, auch die Blumenteppeiche hätten gefehlt. Ebenso waren die Ankündigungen teilweise sehr kurzfristig.

Anhand des Personalschlüssels ist allen Anwesenden bewusst, dass es für zukünftige Fronleichnamsfeste eine neue Form innerhalb der Pfarreiengemeinschaft bzw. der neuen Gesamtpfarrei geben muss. Jetzt besteht die Möglichkeit für Veränderungen, da nach der langen Coronapause die Reaktivierung Raum dafür lässt. Wichtig ist jedoch, die Gemeinde in die Prozesse mit einzubinden und um Verständnis zu werben, warum im konkreten Fall keine zwei Fronleichnamsgottesdienste mehr angeboten werden können. Für das nächste Jahr soll mit der Planung des Festes bereits direkt nach Karneval begonnen werden.

Frauenpredigttag: Sabine Mombauer predigte in Remagen, der Austausch im Anschluss ergab eine positive Rückmeldung seitens der Gottesdienstbesucher. Eine Wiederholung wurde ausdrücklich gewünscht.

Predigten zum Rahmenleitbild: Im Juni predigten in den Hl. Messen der jeweiligen Gemeinden Sebastian Zinken in Oedingen, Klara Johannis-Mahlert in Remagen, Sabine Mombauer in Oberwinter, Anita Schneider in Unkelbach und Dekan Matthias Schmitz in Kripp. Der Austausch im Anschluss an die Gottesdienste war zum größten Teil konstruktiv und anregend. In einer Gemeinde überwiegen jedoch kritische Stimmen mit teils sehr konservativen Aussagen, die einseitig und aggressiv vorgebracht und dabei die vortragende Person auch persönlich verbal angegangen wurde.

Grundsätzlich spricht sich der PR Remagen dafür aus, dass ein Austausch zur Predigt nach der Messe als gelegentliches Element erhalten bleiben soll. Auch wird angeregt, dass die Priester zum Auszug nicht in die Sakristei, sondern zum Kirchenausgang gehen sollten, um dort noch ein paar Minuten mit der Gemeinde in direkten Kontakt zu kommen.

Die Anwesenden sind sich aber auch einig, dass es wichtig ist, bei einem Austausch zur Predigt – und insbesondere durch Laien und/oder thematisch zu den Veränderungen im pastoralen Raum – den Akteuren in schwierigen Situationen unbedingt Rückhalt zu geben. Hilfreich wären hier zum Beispiel Strategien im Umgang mit sogenannten Querulanten, die auch ein Recht darauf haben, ihre Meinung zu sagen.

TOP 4: Sommerklausur 2024 (Planungen, Themensammlung)

Das neue Format im letzten Jahr (zwei halbe Tage mit Messe innerhalb der Pfarreiengemeinschaft ohne weite Anfahrt und Übernachtung) kam gut an und kann gerne belassen werden. Es wird gewünscht, dass es inhaltlich ein Thema geben sollte, dass nicht unmittelbar mit der Pfarreiengemeinschaft auseinandersetzt – zum Beispiel mit einer Referentin oder einem Referenten zum Thema Erwachsenenbildung.

Terminiert wird die Klausur auf das Wochenende 02./03.09.2024, entweder wieder in Oedingen oder in Unkelbach. Weitere Planung durch eine kleine Planungsgruppe, die vom Vorsitzenden noch einberufen wird. Oliver Diehl bittet ausdrücklich um Meldung von möglichen Themenschwerpunkten für die Klausur.

Es kommt der Wunsch auf, dass man für das Jahr 2024 vielleicht auch in Exerzitien gehen könnte. Dafür ist jedoch eine deutlich längere Vorlaufzeit notwendig – ggf. ein Thema in der jetzt anstehenden Klausur.

TOP 5: Neuigkeiten Pastoraler Raum / Bistum, Personalangelegenheiten

Seit 1. Juli sind alle 4 weiteren Pfarreiengemeinschaften im Pastoralen Raum Sinzig personell vakant. Die Pfarreiengemeinschaft Remagen wird Ende des Jahres die einzige mit einem leitenden Pfarrer sein. Pater Twinkle ist am Juli als Kooperator im gesamten Pastoralen Raum zuständig, Pater Joseph aus Uganda wird als Urlaubsvertretung erneut hier in Remagen tätig sein.

Es entsteht eine spannende Diskussion zu Ehrenamt, Synergiemöglichkeiten und Motivation weiterer Personen. Die Gemeinde besteht nicht nur aus den Räten, entscheidend ist auch das Zuhören und Mittragen von Entscheidungen hinein in die Gemeinschaft.

TOP 6: Gottesdienstplanung 2. Halbjahr

Die neue Gottesdienstordnung (nur 1. Hl. Messe sonntags in Remagen sowie eine Vorabendmesse im Wechsel in OW, OE, UB und KR) hat sich insoweit etabliert, da es ein pragmatischer Kompromiss ist. Die Vorbereitungsgruppen der jeweiligen Wortgottesfeiern sind teilweise sehr engagiert und das Angebot wird von den Gemeindemitgliedern insgesamt auch gut angenommen.

Die Gottesdienstplanung zu Advent und Weihnachten wird in der nächsten, regulären Sitzung besprochen.

TOP 7: Verschiedenes + Termine nächste Sitzungen

Bernd Kemper zum Stand der Dinge bzgl. des **Gesprächs mit jungen Erwachsenen**: Es gab kaum Rückmeldungen aus den Räten. Vorschlag durch Frau Schneider, eine Einladung zu formulieren und zu gestalten, die dann über Homepage und durch die Räte in den Gemeinden verteilt werden kann. Interessierte können sich dann direkt bei Bernd Kemper melden.

Immobilienkonzept des Bistums: Durch diverse Artikel in den Zeitungen kommt es erneut zu Unklarheiten, was hier genau geschehen soll. Das Thema wird ebenfalls auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen.

Bornhofen-Wallfahrt am 19.08.2023: Es konnte ein Busunternehmen gefunden werden, es wird wieder eine Fuß- und Buspilger-Gruppe geben, die Rückfahrt aller Pilger erfolgt dann gemeinsam mit dem Bus. Alle Einzelheiten sind im neuen Pfarrblatt abgedruckt.

AK Sakramente: Der Arbeitskreis hat ein Willkommensschreiben für die Erstkommunionkinder erstellt und auch bereits an die Kinder ausgeteilt. Die Rückmeldungen waren laut Anita Schneider durchweg positiv. Das Schreiben wird zur Einsicht durchgereicht.

Der **Vortrag** am 12. Juni zum Thema: **Ökumenisch sensibel Abendmahl und Eucharistie feiern** mit der Referentin Frau Prof. Sattler vom ökumenischen Institut der Universität Münster war sehr gut besucht und zeugt vom regen Interesse der Christen beider Konfessionen an der Ökumene.

AK Prävention: Anita Schneider informiert, dass das Präventionsschutzkonzept in der 1. Version in den Druck geht.

Weitere Kurzinformationen:

Kinder-Bibel-Tag in Oberwinter am 08.07.2023

1. Oedinger Flohmarkt am 09.07.2023

Vernetzungsfest der Räte, auch für sozial engagierte Menschen am 12.07. auf Bistumsebene

Termine der nächsten Sitzungen:

Klausurwochenende 02.+03.09.2023, nähere Informationen folgen rechtzeitig, auch bzgl. des geistlichen Wortes, da noch keine Gemeinde bestimmt wurde.

Nächste reguläre PR-Sitzung mit dem zukünftigen leitenden Pfarrer, Heiko Marquardsen am **Dienstag, 26.09.2023 um 20.00 Uhr**

Ende: 22.03 Uhr

Protokollführer:
Helga Feyrer